

„Landesliteraturtage“ 2023 im Salzlandkreis



Bei den Landesliteraturtagen vom 10. bis 24. September 2023 fanden rund 50 Autorenlesungen und thematische Veranstaltungen unter dem Titel „Ich liebe dich wie das Salz! – Literatur, Musik und Kunst aus dem Salzlandkreis“ statt, in Aschersleben und Staßfurt, in Bernburg (Saale) und Schönebeck (Elbe) und in weiteren Orten. So wurde dort die literarisch-kulturelle Vielfalt des Salzlandkreises erlebbar und niedrigschwellig zugänglich.

Voraussetzungen, unter denen das Vorhaben durchgeführt wurde

Das Projekt fiel in eine Zeit mit spürbaren Nachwirkungen der Corona-Pandemie und der Inflation: Kultureinrichtungen hatten zunächst an Publikum verloren und mussten um neue Aufmerksamkeit kämpfen. Gleichzeitig spürten viele Menschen den Inflationsdruck und waren zurückhaltend bei ihren Ausgaben für kulturelle Veranstaltungen mit entsprechenden Eintrittsgeldern. Der Salzlandkreis konnte ein umfangreiches und vielseitiges Lesungs-Programm anbieten, bei dem – bis auf eine Ausnahme – der Eintritt frei war.

Planung und Ablauf

Vorausgegangen war eine langfristige und umfangreiche Planung. Der Kreistag des Salzlandkreises hatte am 9. März 2022 die Bewerbung um die Austragung für die Region beschlossen. Am 5. Mai folgte die Interessensbekundung durch den Landkreis, die Bewerbung am 29. Juli 2022. Am 30. August 2022 erhielt der Salzlandkreis die Zusage für das Projekt.

Am 24.04.2023 fand die Jurysitzung zur Auswahl der Autoren statt.

Eine eigens einberufene Arbeits- und Steuerungsgruppe begleitete das Projekt während des gesamten Prozesses. Es wurden Leseorte und Termine vorbereitet und das Logo entwickelt.

Zusammenarbeit mit anderen Stellen

Der Salzlandkreis hat für die Leseorte zum Teil auf eigene Einrichtungen zurückgegriffen, z. B. die Kreisbibliothek und das TIZ (Touristeninformationszentrum) am Ringheiligtum Pömmelte. Zusammenarbeit gab es mit Kooperationspartnern, Kommunen, einem Mehrgenerationenhaus und Schulen. Die Organisation und Begleitung jeder einzelnen Lesung lag beim Salzlandkreis.

Veröffentlichungen

Alle Lesungen hat die Kreisverwaltung mit Mitteilungen an die Medien publik gemacht, immer mit Infos zum Termin und zum Autor. Die regionalen Zeitungen haben diese Informationen in unterschiedlicher Weise wiedergegeben.

Eine eigene Website für das Projekt im Internetangebot des Salzlandkreises informierte über alle Termine und Hintergrundinformationen zum Projekt.

Darüber hinaus wurden Flyer mit dem Lesungs-Programm in Kultureinrichtungen, Touristeninformationen, im TIZ am Ringheiligtum Pömmelte, in Bibliotheken etc. ausgelegt.

Für die größer angelegten Lesungen ließ der Landkreis Banner in den jeweiligen Städten gut sichtbar anbringen.

Teilnehmende Autoren und Musiker, die Teilnehmer der Schreibwerkstätten sowie die Besucher der Abschlusslesung erhielten ein Schlüsselband, Notizblock und Kugelschreiber mit dem Logo der Landesliteraturtage im Salzlandkreis.

Die Besucherresonanz auf das Projekt war positiv. Die Lesungen waren zum großen Teil gut besucht. Andere Lesungen hatten wenige Besucher, wodurch sich allerdings ein guter, persönlicher Austausch unter den Anwesenden ergab.

Die literarische Vielfalt des Salzlandkreises konnte gezeigt und mit musikalischer und künstlerischer Begleitung ergänzt werden. Diese Zielstellung wurde erreicht.

Der Salzlandkreis hat die Landesliteraturtage 2023 erfolgreich durchgeführt und bedankt sich beim Land Sachsen-Anhalt für die Unterstützung.